Schreiben an die Hr. Jaroun Cyrillowitz
wie das 1755te Jahr
Hoch- und Wohlgelahrte
Hochzuehrende Herren.

Nachdem anderen bey jüngsten Abtheilung Geschäfften zu machen,
und die Synodalsachen zu gehöriger Richtigkeit
der ordentlichen Versammlungen aufzunehmen,
nöthig scheinet nächst zusammen zu kommen,
kann das Synodalgericht sodann bekannt gemacht werden, das die Matricul der Herren
Cyrillowitz mit dem 1755ten Jahr abzufassen
gesorget habe. Ich ersuche daher Ihnen
Hochzuehrende Herren nochmahls, mir die Monath
die einem jeden stehen, nebst denen Matricul,
so dieselben zu ihren ordentlichen Arbeiten auf
gesetzt, noch vor dem Ablauf des 1754ten
Jahres bekannt zu machen, damit ich die Nachricht
dem 2 Januar 1755 aufzusetzenden Einladungs-
Schreiben mit anlegen und darauf den Tag
zu Leonischung nöthigen gemeinschaftlichen Abschied
~~daraus~~ können.

Den 23 December 1754.

Gralath.

Ausschreiben an die Herren
Cyrillowitz, so mit folgender
Ordnung Sammlungsfrist hat, und
an mich andero zurück kommen
muss

an Herr D. Sendel
" D. Reinicke
" Regger
" D. von Schroeder
" D. de la Motte
" D. Lurenius
Gralath,

No: 1.
d. 23 Dec. 1754.

Gralath
DSI
Nr 1463

Das Vorhaben des Tit. pl. Herrn Directoris die Arbeiten der Operatoren der löbl. Gesellschaft zum voraus bekannt zu machen, und sie dadurch zu fleißiger Besuchung der Zusammenkünfte zu ermuntern, ist allerdings alles Lobes und Dankes würdig, und dürfte sonderlich einer guten Wirkung nicht verfehlen. Was mich betrift, so will ich mir recht gerne Mühe geben, darinn etwas fleißig zu bestimmen, daß gedachte ich, wo anders die Witterung dazu günstig ist, diejenigen experimenta vorzunehmen und zu untersuchen, worüber man Aufklärung wünscht, das ist die Kälte nicht als mere privationem, sondern etwas positives zur Ursache habe. Eine beharrliche mir vor die Experimenta magnetica nöthige zu verspüren. Vielleicht die Herren Mitglieder mir dergleichen Bücher und Schriften oder Bibliotheken gütigst an die Hand zu geben belieben, so würden sie mich ungemein obligieren

Lendel.

die Monate Januarius und December stehe bis letzter Zusammenkunft auf mich gefallen. S.

Der höchstrühmliche Absicht des pl. Tit. Herrn Directoris zu folge meine in denen Monaten Febr. u. August des Einen Jahres vorzunehmende Arbeiten mit völliger Genauigkeit an zu geben, will sich noch nicht wol thun lassen, soviel kann ich zu versichern melden, daß Bisher vorgenommene Material von der Abwechslung der Luft Arten das ganze weitere, was behauptet, zu verfolgen, und Fundamental Arbeiten einige Nebenbey Versuche, nach dem letzt hier Case gebrauchten Vorschlag, anzustellen.

Reinick.

Der Operator der 3ten Klasse hat sich zwar noch nicht entschlossen wornach er seine Arbeiten in diesem Jahr werde zu richten haben, wie ihm denn auch so gleich seine Materie beyfallen will, mit vorliegt er in einander hangenden Versuchen die ihm bestimmten Monathe März und September hindurch thun. Er will sich aber endlich denn Gutbefinden des Tit. pl. Herr Directoris überlassen, ob selbiger auch der von ihm neulich vorgeschlagen Anzahl der noch ungebrauchten Instrumente einige für bequem hält ihm zur Untersuchung anzuweisen, oder ob er einige electrische Versuche, an deren Fortsetzung er selbst dieses Jahr gehindert wird, ihm übertragen wolle, oder ob er einige andere bis ins nach nicht aufgegebene Versuche ihm bestimmen wolle, vorbehält allenfalls er so denn nach möglichsten Kräften ausführen, bereit sein wird.

Krüger.

Die Vorschlag welche der Tit. pl. Herr Director [illegible] Zuzügen, um die Mitglieder zu einer Gesellschaft Geschreiben zu dem verdrießlichen Experimentiren zu fassen, zu dem Behuf die Materie die nie jedes Operator zu dem Einzigen haben übrig sich angenommen sich nach Thorn, verspare denen Mitgliedern auch zu Zeugen, kann nicht anders als höchst vernünftig vor nennen, indem die Experimente der Gesellschaft angehen, aufgemuntert werden, und wünsche, daß der Herr Director seinerseits seinen Beifall dazu zu geben. Da ich auch das Zeugniß des meisten Ihr Operatoris vernehme, daß er die Luftröhren von verschiedenen Größen zu zeigen Lust, und im Stillstehen auch weiter fortzusetzen gedenket, so bin ich Willens die Luftröhren übersuchen durchzugehen, und den Streit, ob die Luftröhren geschwinder von statten gehe, wenn die Größen mit meinen Finger zugehalten werden, oder ohne solches nicht geschehe, zu entscheiden. Da ich Ihr Ubereinstimmung der Barometer zu diesem Behuf nicht gut finde, so will ich mich gegen die Monathe April und May: finden können, so werden mich nicht genau bestimmen können, wenn ich darüber die Disposition zu machen gedenken.

Schroeder.

Der Operator der 5ten Classe ist gesonnen, falls er, zu der von der Gesellschaft ordentlich angesetzten Zeit, seine Versuche anstellen kan, das viel Meiste davon vorgenommen 10 Capitel von dem Lichte und den Farben des 2ten Theil der Physischen Versuche des Wolffius: Vorgesetzten von Wolff weiter fort zu setzen; und da er schon bis an den 156 Physischen gekommen, so wird er Lust gegen zeit den etwas folgende Physica vor sich nehmen. Falls aber nur trübe und dunkle Witterung nicht zu statten, abermalige Versuche anzustellen, so wird er solche Versuche von Licht und den Farben vor die Hand nehmen, die auch Vermischung flüssiger Körper unter einander, oder flüssiger mit festen vor sich selbst, die der H. Baron von Wolff im 162 § eben angeführten Capitels gleichfalls an die Hand giebet. Die Monate die er sich dazu bedungen, sind Januarius und Februarius.

dela Motte.

Der operator der 4ten Classe ist bisher ohnschlüssig gewesen die einige monathe ausfindig machen, welche solche Versuche vornehmlich anstellen, die recht neuerlich, und in einer Reihe einiger bestimmten Materie dargegeben; der selbige denn dabey auf diese, und solche Acta die seiner Zeit nöthig erfordert werden, absonderlich Rücksicht nehmen wird, damit die Arbeit, somit unsere Absichten desto eher erreicht. Ich habe wohl gesehen die Materie gedacht de existentia corporum, Volumina mutantes, allein es fallen sie mehr andere Schwierigkeiten die Ausführung, als gravitatem specificam corporum, überdem sind es Versuche die nicht sehr in die Länge fallen, d. i. also sehr viel Zeit haben, auch die Versuche gedacht de separatione per ignem, et de productione ignis et electricis per corpora frigida die in Gehlers Chemie Theil 4. befindl. Seiten 1 anstellen, ausführen, von dem Ihro Excellenz neulich gemachten Reise, die in der physicalischen Erklärung Tom. I. p. 335 seq. angeführt sind. Dem angenommen aber rathen wir wohl vor selbige gesandte Versuche nach vorhergegangener Praeparation anzustellen, die in den schönen Tagen und das eintreffend zum ersprießlichen gebraucht werden könnte, ob wenn man dabey erforderlich sey einen Thermometer Grad höher oder niedriger zu nehmen, als wir uns sonst gebrauchen, dergleichen, oder sonsten eine besondere Art mathematische Materie für unsere Zeit Monate Majus d. October machen aufgegeben werden, die etwas Excellenz wären und auch Zu arbeiten Fundamental Arbeiten pro Tono 3tio gelegentlich gäbe, so könte ich gewiß versichern, eine nutzliche u angenehme Materie zu treffen, die selbst seinem Herrn Sohn gewogenheit zu genießen, dahero zum beharrlichen Beistand die beschriebene einen gründlichen Meister Bericht über gedachte erlangen, selbst stehe bis dato keine andere, als die in Bokshagen d. Physicalischen Erklärungen angegebene Stellen zu nennen.

Laurentius.

G R A L A T H, Daniel - German Natural Scientist & Historian

B. June 8, 1739. Danzig
D. August 10, 1809. Danzig

Professor of Law and History at the Gymnasium in Danzig, Member and president of the "Naturforschende Gesellshaft, Danzig (Society of Natural Science). He was very active in the furtherance of natural sciences and published a "History of Electricity" an "Electric Library" and gave lectures on his electrical experiments.

D.A.B. 3½ p. folio (Danzig) December 23, 1754 inviting the chairman of the various sections of the "Naturforschende Gesellshaft zu Danzig" (Society for Natural Schience at Danzig) to send an outline of their lectures intended for 1755. This program shall be printed on the invitations for the meetings of the Society and help to increase the interest of the public in its activities.

Among the answers are such handwritten outlines submitted by the following scientists:

BENDEL, Christian - German Physician and Physicist
B. December 26, 1719. Elbing
D. May 25, 1789. Danzig
He wrote a dissertation on the pyrotechnical cause of the motion of the stars and numerous medical papers.

REYGER, Gottfried - German Natural Scientist
B. November 4, 1704. Danzig
D. October 29, 1788. Danzig
Studied the tensil strength of single and twisted filaments and published numerous papers on meteorological subjects.

WEINER-58